

ANDREAS HANTKE

Auf der Spur von Jesus

Musical für Kinderchor, Soli und Instrumente

TEXT: ULRICH HABERL

Textheft



EDITION 6843/02

Inhalt

Szene 1: Bethlehem	4
Szene 2: Nazareth	6
Szene 3: Am See Genezareth	8
Szene 4: Jerusalem	11

*Fotokopieren und sonstige Vervielfältigung
– außer mit Genehmigung des Verlages – verboten.*

Die szenische Aufführung ist nicht durch den Pauschalvertrag mit der GEMA abgegolten.

Darum müssen die Aufführungsrechte beantragt werden bei:

VG Musikedition

(34119 Kassel, Friedrich-Ebert-Str. 104 / Tel. 0561 1096560 / Email: info@vg-musikedition.de)

Die VG Musikedition erteilt schnell und unbürokratisch die Aufführungsgenehmigung.

Copyright 2015 by Strube Verlag GmbH, München

Umschlag: Petra Jerčič, München

(www.petra-jercic.de)

Druck und Verarbeitung: Strube Druck, München

www.strube.de

Auf der Spur von Jesus

Musical für Kinderchor, Soli und Instrumente

TEXT: ULRICH HABERL

Personen

Große Rollen

Salman, Sohn eines Weisen, Hauptrolle, kurzer Sing-Part

Jesus, Singrolle

Samuel, Hirte aus Bethlehem, Sprech- und kurze Singrolle

Samuels Mutter

Maria (spricht und singt)

Joseph (spricht und singt)

Gastwirt in Nazareth

Elias, ein Fischer am See Genezareth

Simon, ein Freund von Jesus

Andreas

Kleine Sing-Rollen

4 Engel

Familie 1

Familie 2

drei Gelehrte

kleine Chor-Gruppe

Erzähler(in) (kann auch von Elias gesungen werden)

drei Schriftgelehrte

Ehebrecherin

drei Kinder

Kleine Sprech-Rollen

Olivenhändler

Philippus

zwei weitere Jünger

Stumme Rollen

Aussätzige

schräge Typen

Freunde von Jesus

Bühne

Benötigt werden zwei Bühnenbereiche:

Vorderbühne

Hier finden die Dialoge von Salman und seinen Gesprächspartnern auf der Suche nach Jesus statt.

Auf seiner Reise hat Salman dabei Begegnungen an vier Orten:

Bethlehem, Nazareth, am See Genezareth und Jerusalem.

Hauptbühne

Der Chor steht das ganze Stück über auf der Hauptbühne.

Vor dem Chor werden die Szenen aus dem Leben Jesu gespielt.

Die beteiligten Personen treten dann jeweils aus dem Chor nach vorne und danach wieder in den Chor zurück.

Szene 1: Bethlehem

DAS KIND IN DER KRIPPE

Vorderbühne

Salman (mit Wanderstock und Bündel, orientalisch gekleidet), geht (am besten durch den Zuschauerraum) auf die Vorderbühne. Er kann schon auf dem Weg beginnen zu sprechen.

Salman Hier muss es sein. Alles sieht aus, wie mein Vater es erzählt hat: das kleine Städtchen, die Schafweiden, die Höhlen, in denen die Hirten Unterschlupf finden. Hier muss es gewesen sein.
schaut sich um, ruft laut: Hallo! Ist hier jemand.

Samuel *kommt von der Seite:* Sei gegrüßt, Fremder. Woher kommst du?

Salman Ich habe einen langen Weg hinter mir. Viele Wochen lang. Ich komme aus dem Osten, aus Persien.

Samuel Und was treibt dich nach Bethlehem?

Salman *erfreut:* Es ist tatsächlich Bethlehem! Davon hat mein Vater immer gesprochen. Nach Bethlehem hätte der Stern ihn geführt. In Bethlehem hätte er das Kind gefunden. Draußen vor der Stadt. In einer Futterkrippe.

Samuel Wovon sprichst du, Fremder? Welcher Stern? Welches Kind?

Salman Verzeih! Ich habe mich gar nicht vorgestellt. Ich heiße Salman.

Samuel Ein schöner Name. Das klingt fast wie „Schalom“ in unserer Sprache: Friede.

Salman Ja genau, es bedeutet Friede.

Samuel Und du bist den weiten Weg aus Persien hierher gekommen?

Salman Ja. Ich suche die Spur eines Kindes. Es ist vor über 30 Jahren zur Welt gekommen.

Samuel Ein Kind, das vor 30 Jahren in Bethlehem geboren wurde? Woher weißt du von ihm?

Salman Mein Vater war ein Weiser, ein Sternenforscher. Vor über 30 Jahren ist er einem rätselhaften Stern gefolgt. Mein Vater meinte, der Stern würde die Geburt eines Friedens-Königs ankündigen.

Samuel Und der Stern hat deinen Vater hierher geführt, nach Bethlehem, in dieses kleine Kaff?

Salman Ja, nach Bethlehem. Und über einer der Höhlen hier draußen ist er dann stehen geblieben.

Samuel *ungläubig:* Und in einer Höhle hat dein Vater seinen Friedens-König gefunden?

Salman Nein. Oder vielleicht doch? Er hat dort eine Frau und einen Mann gefunden. Und ein kleines Baby. Es lag in einer Futterkrippe. Ziemlich ärmliche Verhältnisse.

Samuel Kein König?

Salman Nein, so sah es nicht aus. Aber sein ganzes Leben lang hat mein Vater immer wieder diese Geschichte aus Bethlehem erzählt. Und dass dieses Kind vielleicht doch der Friedens-König war.

Samuel Dein Vater will das Kind jetzt finden?

Salman Mein Vater ist tot. Er ist gestorben, vor einem Jahr. – Aber die Geschichte lässt mich nicht los. Jetzt will ich die Spur finden von dem Mann, der hier geboren wurde.

Samuel Wenn er noch lebt.

Salman Ja, wenn er noch lebt.

Samuel Was weißt du von dem Kind?

Salman Fast nichts. Nur, dass es hier in Bethlehem zur Welt kam. Und dann noch das Lied.

Samuel Welches Lied?

Salman Damals – so hat mein Vater erzählt – damals, als er das Kind sah, da wäre plötzlich Gesang in der Luft gewesen. Von oben her. Wie wenn Engel singen.

→ **Salman singt: Fürchtet euch nicht. Wir verkündigen euch Freude.**

Samuel Salman, das Lied kenne ich auch. Ich glaube, so geht es weiter:

→ **Salman singt: Freude für euch und für alle Menschen auf der Welt.**

→ **Salman & Samuel singen gemeinsam: Denn heute Nacht ...**

Salman Du kennst das Lied auch?